

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2015-07-06

Dezernat/ Amt: I / Büro der
Stadtvertretung
Bearbeiter/in: Frau Timper
Telefon: 545 - 1028

Informationsvorlage Drucksache Nr.

00156/2014/PE

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Überprüfung der Taktung Buslinie 14

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Begründung

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 15.12.2014 am 15. Dezember 2014 unter TOP 41.2 zu Drucksache 00156/2014 Folgendes beschlossen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, prüfen zu lassen, inwieweit die Taktung der Buslinie 14 so verändert bzw. optimiert werden kann, dass auch in den Abendstunden regelmäßig (zwischen 18.00 und 24.00 Uhr mindestens einmal pro Stunde) Busse verkehren.

Hierzu wird mitgeteilt (Stand vom 26.01.2015):

Die gewünschte Prüfung der Möglichkeiten zur Änderung bzw. Optimierung der Taktung der Buslinie 14 wird im Rahmen der aktuell erfolgenden Bearbeitung des Nahverkehrsplans für die Landeshauptstadt Schwerin (Regionaler Nahverkehrsplan Westmecklenburg Teil D) erfolgen.

Die Terminplanung für die Bearbeitung des Nahverkehrsplans sieht vor, dass bis zur Sommerpause 2015 eine Befassung durch die politischen Gremien erfolgen kann, so dass im gleichen Zeitrahmen auch die Prüfung der Taktung der Buslinie 14 erfolgen kann.

Eine einzelne Prüfung einer Veränderung der Buslinie 14 wäre vor dem o.g. Hintergrund aus folgenden Gründen nicht sinnvoll:

Einerseits können sich wegen der Sicherung von Anschlussbeziehungen auch Konsequenzen für andere Bus- und Straßenbahnlinien ergeben. Andererseits sollten die mit einer Veränderung ggf. verbundenen finanziellen Mehraufwendungen im Zusammenhang mit anderen Änderungsbedarfen im Fahrtenangebot bewertet werden.

Hierzu wird in Ergänzung zu den o.g. Mitteilungen vom 26.01.2015 mitgeteilt:

Im gegenwärtigen Fahrplan wird das Wohngebiet Mühlenberg vom Nahverkehr ausgehend vom Marienplatz in Richtung Lankow um 18:07, 18:47, 19:28, 20:17, 21:37 und 22:57 Uhr bedient.

Von einer schlechten Anbindung des Wohngebietes und einem Ausschluss vom öffentlichen gesellschaftlichen Leben in der Stadt kann bei dieser Fahrtenanzahl und der Verteilung nicht ausgegangen werden. In der Zeit zwischen 18:00 und 24:00 Uhr wird das Wohngebiet Mühlenberg 6 mal angefahren.

Es besteht keine Notwendigkeit, die Fahrtenhäufigkeit zu erhöhen.

Anlagen:

keine

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin